

NEIN

ZUR SELENSKY-REDE IM ÖSTERR. PARLAMENT



Friedens-Mahnwache

Do., 30.3. | 8.00 Uhr | Parlament

Für den 30.3.2023 ist geplant, dass der ukrainische Kriegspräsident Selensky virtuell vor den Volksvertretern spricht. **Was er sagen wird, ist jetzt schon klar: mehr Waffen, mehr Sanktionen, mehr Krieg.** Das ist ein weiterer Schritt der von den politisch-medialen Eliten vorangetriebenen Demontage der Neutralität, wie die ständigen Nato-Militärtransporte durch Österreich; Lieferung von Helmen, Westen oder Treibstoff für die ukrainische Armee; Mitfinanzierung von Waffenlieferungen über die EU; der vorerst gescheiterte Testballon zur Ausbildung von ukrainischen Panzerfahrern etc. **Doch gemeinsam mit der großen Mehrheit der österreichischen Bevölkerung sind wir fest davon überzeugt, dass die Nato unsere Sicherheit gefährdet und nur die immerwährende Neutralität uns schützen kann.**



Keine Unterstützung der Nato



Keine militärische Unterstützung der Ukraine, auch nicht indirekt



Wirtschaftskrieg beenden – Schluss mit den Sanktionen



Österreichische Neutralität durchsetzen



**Soziales Bündnis
für Frieden & Neutralität**